

**Zuschussvereinbarung  
zwischen der Universitätsstadt Siegen  
(öffentlicher Träger)**

und

**Frauen helfen Frauen e. V.  
Freudenberger Straße 28, 57072 Siegen  
(freier Träger)**

über den Betrieb einer

**Frauenberatungsstelle  
und weiterer Unterstützungsangebote für Frauen in Not**

**§ 1**

**Vertragszweck**

- (1) Der Verein Frauen helfen Frauen e. V. mit Sitz in Siegen ist Träger des Frauenhauses, der Frauenberatungsstelle und weiterer Unterstützungsangebote für Frauen in der Region und unterstützt damit hilfesuchende Frauen in persönlichen Notlagen bei der Klärung und Bewältigung ihrer individuellen Problemlagen mit persönlicher und fachlicher Kompetenz.
- (2) Der Verein erhält für seine Tätigkeit Förderungen des Landes NRW.
- (3) Der Verein leistet eine wichtige Unterstützungsarbeit in speziellen sozialen Problemlagen und erhält daher zusätzlich eine freiwillige Förderung der Personal- und Sachkosten der Stadt Siegen zum Betrieb der Frauenberatungsstelle und der weiteren Unterstützungsangebote. Die freiwillige Förderung wird über diese Vereinbarung geregelt.

**§ 2**

**Aufgabenbeschreibung**

- (1) Die inhaltlich fachliche Leistungsbeschreibung der Frauenberatungsstelle des Vereins Frauen helfen Frauen e. V. Siegen vom 26.06.2014 ist Bestandteil dieses Vertrages. Sie orientiert sich inhaltlich an den Richtlinien des Landes Nordrhein-Westfalen über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Frauenberatungsstellen gemäß Runderlass des Ministeriums für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter (MGEPA

NRW) vom 14.10.2011 (313-7232.1, 7254 und 7233.1). Leistungsbeschreibung und Richtlinien sind Bestandteile dieses Vertrages.

- (2) Die Aufgaben der Frauenberatungsstelle werden durch geeignete (sozialpädagogische) Fachkräfte wahrgenommen. Die Dienst- und Fachaufsicht über die Mitarbeiterinnen obliegt dem freien Träger.
- (3) Die weiteren Unterstützungsangebote des Vereins unterliegen der steten fachlichen und am Bedarf orientierten Weiterentwicklung und sind der Stadt Siegen in Umfang und Qualität mitzuteilen, soweit sie von der der freiwilligen Förderung des Vereins erfasst werden.
- (4) Die Vertragspartner verpflichten sich zu einer vertrauensvollen und partnerschaftlichen Zusammenarbeit.
- (5) Im Rahmen von Veröffentlichungen und Verlautbarungen aller Art (z.B. Presseerklärungen, Publikationen, Arbeitsmaterialien, Berichten, Ankündigungen, Einladungen) ist in geeigneter Form auf die Bezuschussung durch den öffentlichen Träger hinzuweisen. Bei allen Veröffentlichungen ist das jeweils aktuelle Logo des öffentlichen Trägers nach dessen Vorgabe abzubilden.
- (6) Der freie Träger als Leistungserbringer ist aufgefordert, Recyclingpapier mit dem Siegel „Blauer Engel“ zu verwenden.

### **§ 3**

## **Finanzierung**

- (1) Die Stadt Siegen gewährt einen jährlichen Zuschuss in Höhe von insgesamt 80.000,00 €, der sich wie folgt aufteilt:
  - 70.000,00 € für den Betrieb der Frauenberatungsstelle gemäß Leistungsbeschreibung
  - 10.000,00 € für die weiteren Unterstützungsangebote des Vereins Frauen helfen Frauen e. V.
- (2) Etwaige Kostensteigerungen sind nicht vorgesehen.
- (3) Die Gesamtsumme wird in vier Abschlägen zu je 20.000,00 €, jeweils zur Quartalsmitte, prospektiv ausgezahlt.

### **§ 4**

## **Verwendungsnachweis**

- (1) Über die Verwendung des nach § 3 gewährten Zuschusses reicht der freie Träger jährlich innerhalb von 3 Monaten nach Ablauf des Förderzeitraumes einen Verwendungsbericht und einen einfachen Verwendungsnachweis ein.

- (2) Im Verwendungsbericht werden die durchgeführten Maßnahmen qualitativ und quantitativ beschrieben. Im einfachen Verwendungsnachweis werden die Einnahmepositionen Zuschuss Stadt Siegen, Weitere Drittmittel, Spenden, Eigenmittel, Sonstige Einnahmen, sowie die Ausgabepositionen Personalausgaben und Sachausgaben getrennt und aufsummiert dargestellt.
- (3) Ein Gewinn- und Verlustausgleich wird nicht vorgenommen.
- (4) Die Förderung ist an die Verfügbarkeit der in § 3 genannten Mittel gebunden und erfolgt vorbehaltlich einer Beschlussfassung durch die kommunalen Gremien.

## **§ 5**

### **Qualitätsentwicklung, fachliches Controlling**

Zum Zweck der Qualitätsentwicklung wird einmal jährlich unter Federführung des freien Trägers ein Qualitätsdialog zwischen dem freien Träger und der Stadt Siegen durchgeführt. Als Arbeitsgrundlagen dienen die jährliche Statistik (analog zum Berichtswesen nach den Landesrichtlinien) und die exemplarische Darstellung einzelner Leistungssegmente. Der freie Träger verpflichtet sich, die entsprechenden Fachkräfte für Fortbildungen und Supervision frei zu stellen.

Weitere Aspekte zur Qualitätsentwicklung ergeben sich aus der jeweils gültigen Konzeption.

## **§ 6**

### **Finanzielles Controlling**

- (1) Die Auszahlung des Zuschusses ist von der Anerkennung der Allgemeinen Bewilligungsbedingungen für die Gewährung von Zuschüssen durch die Stadt Siegen abhängig.
- (2) Der öffentliche Träger oder eine von ihm beauftragte Stelle ist berechtigt, Geschäftsgrundlagen zur Prüfung einzusehen und gemäß den vertraglichen Vereinbarungen vor Ort zu prüfen. Das Recht des Rechnungsprüfungsamtes gem. § 103 GO NW sowie die Vorschriften der Rechnungsprüfungsordnung finden entsprechend Anwendung.
- (3) Der freie Träger ist verpflichtet, auf Anforderung des öffentlichen Trägers die erforderlichen Unterlagen inklusive sämtlicher Einzelbelege zu Prüfungszwecken bereitzuhalten, den zur Prüfung beauftragten Personen den Zugang zu den entsprechenden Unterlagen zu ermöglichen und notwendige Auskünfte zu erteilen.

## **§ 7**

### **Laufzeit, Kündigung**

- (1) Dieser Vertrag gilt für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2026. Die Kündigungsfrist beträgt sechs Monate zum jeweiligen Ende des Kalenderjahres. Die Kündigung bedarf der Schriftform.
- (2) Im Einvernehmen mit den Vertragspartnern kann der Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zu jedem anderen Termin aufgehoben werden.
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, berührt dies nicht die anderen Bestimmungen des Vertrages. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksamen Regelungen durch solche zu ersetzen, die den mit der unwirksamen Regelung verfolgten Zweck in rechtlich einwandfreier Weise sicherstellen. Alle Änderungen, Kündigungen usw. bedürfen der Schriftform.

Siegen, den

Siegen, den

Für die Universitätsstadt Siegen  
Der Bürgermeister  
Im Auftrag

Für den Verein Frauen helfen Frauen e. V.

André Schmidt  
Dezernent